

Die elektrische Zukunft....

Beitrag von „pe7e“ vom 6. Juni 2019 um 07:41

Bin auch bei der Feuerwehr,

sehe das Unfallproblem etwas entspannter. Klar wenn das Ding brennt, dann kann man mit konventionellen Mitteln eh nichts mehr machen. Erfahrungsgemäß geht das bei Batterien so schnell, dass es eigentlich nur noch 2 Möglichkeiten bei einem Unfall gibt:

1. Man kommt an der Unfallstelle an und es brennt bereits lichterloh.
2. Man kommt an der Unfallstelle an und es brennt nicht.

Zum Schneiden: in fast 100 % der Fälle wird maximal das Dach und die Tür (en) abgeschnitten. Insbesondere bei A und B Säule stören mich Airbags mehr als irgendwelche Kabel(chen). Und ich bin mir sicher, dass kein Hersteller in diesen Bereichen mit dicken Kabelquerschnitten und großen Stromstärken etwas macht.

Insgesamt wird so ein Unfall aber eine deutlich größere Umweltsünde sein als bei einem konventionellen Verbrenner. Man denke nur an vollkommen verbeutelte Karossen aus denen irgendjemand noch die Batterien zurück gewinnen soll...